



# Curriculum

## Qualifizierungskonzept für die Geschäftsstellen der Kommunalen Gesundheitskonferenzen und Fachkräfte des ÖGDs\*

Basierend auf einer Bedarfsabfrage wurde das Curriculum ausgearbeitet, um die Beschäftigten im Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD) und in den Geschäftsstellen der Kommunalen Gesundheitskonferenzen (KGKen) zu qualifizieren. Damit trägt das aus 5 Modulen mit insgesamt 16 Veranstaltungen bestehende Curriculum zur Qualitätssicherung im ÖGD bei. Die Veranstaltungen werden mindestens alle zwei Jahre angeboten.

Ziel des Curriculums ist, die für die Arbeit in den ÖGD-Arbeitsschwerpunkten Gesundheitsplanung, Gesundheitsberichterstattung, Gesundheitsförderung und Prävention sowie den Geschäftsstellen der Kommunale Gesundheitskonferenzen relevanten Inhalte und Kompetenzen zu vermitteln. So erlangen die Teilnehmenden fachliche und methodische Kompetenzen und die Qualität im ÖGD wird verbessert. Außerdem erweitern die Teilnehmenden ihr eigenes berufliches Netzwerk.

### Kontakt

Vera Mühlbauer  
0711 25859-462

Heike Korsig  
0711 25859-461

Sie haben Interesse?

Schauen Sie im Veranstaltungskalender nach den aktuell geplanten Curriculumveranstaltungen.

Nähere Informationen zu den konkreten Inhalten können den Flyern der jeweils ausgeschriebenen Veranstaltungen entnommen werden.

Das Curriculum richtet sich an Fachkräfte des ÖGDs der Bereiche Gesundheitsberichterstattung (GBE), Gesundheitsplanung (GP), Gesundheitsförderung und Prävention, die Geschäftsstellenleitenden der Kommunalen Gesundheitskonferenzen (KGKen), Mitarbeitende kooperierender Ämter von Land- und Stadtkreisen, sowie Partnerkommunen der Landesinitiative Gesund aufwachsen und leben in Baden-Württemberg.

Aktuell befindet sich das Curriculum in der Pilotphase. Nach Ende des Projektzeitraums wird das Curriculum ggf. angepasst und eine Verstetigung angestrebt.

# Die Module und Veranstaltungen des Curriculums im Überblick

Module	Veranstaltungen
<b>Basismodul 1</b>	1.1 Wer, Wie, Was? Grundlagen des ÖGD in Baden-Württemberg
	1.2 Wirkungen, Effekte, Evidenzen: gesundheitsrelevante Verhaltensweisen wissenschaftlich geprüft
<b>Kooperieren, kommunizieren und beteiligen 2</b>	2.1 Netzwerke aufbauen und koordinieren
	2.2 Kommunikation in Netzwerken
	2.3 Moderation in Netzwerken
	2.4 Ich bin dabei! Bürgerbeteiligung und Partizipation.
	2.5 Danke für die Info! Professionelle Informationsaufbereitung für Entscheidungsgremien und Presse
	2.6 Daten für Taten! Gesundheitsberichte ansprechend und informativ gestalten
<b>Public Health Action Cycle: systematisch beobachten, beschreiben, bewerten, planen und umsetzen 3</b>	3.1 Fundament schaffen. Einführung in die GBE
	3.2 Wo liegt das Problem? Bestands- und Bedarfsanalyse
	3.3 Vom Problem zur Strategie
	3.4 Los geht's! Maßnahmen umsetzen
	3.5 Reine Zeitverschwendung? Prozess- und Ergebnisevaluation
<b>Gesundheitsförderliche Stadt- und Gemeindeentwicklung 4</b>	4.1 Arbeit auf Gemeindeebene: Gesundheitsförderliche Stadt- und Gemeindeentwicklung
	4.2 Arbeit auf Kreisebene: Der ÖGD als Berater in der gesundheitsförderlichen Stadt- und Gemeindeentwicklung
<b>Qualitätsentwicklung 5</b>	5.1 Lernwerkstatt Good Practice

LGA

## Das Curriculum als PDF

\*Mit ÖGD werden in dieser Darstellung Vertreter\_innen aus dem Öffentlichen Gesundheitsdienst Baden-Württemberg verstanden, welche in einem oder mehreren Bereichen der Gesundheitsförderung, Prävention, Gesundheitsplanung und Gesundheitsberichterstattung aktiv sind.